

Prozession und Beisammensein

Inzigkofen – Die Fronleichnamsprozession von Laiz nach Inzigkofen findet am Donnerstag, 30. Mai, statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Schulhof in Laiz. Anschließend trifft man sich zum gemütlichen Beisammensein beim Teehaus.

Sonntag, 26. Mai, um 15 Uhr in Buchheim SC B.A.T. – FC Klufftern.

VfR Sauldorf: Die Aktiven haben am Wochenende alle Heimspiele: Heute um 17.30 Uhr SG Sauldorf/Gallmannsweil – SV Kreenheinstetten/Leibertingen
Sonntag, 13 Uhr VfR Sauldorf II – SC Buchheim/Altheim/Thalheim II; 15 Uhr VfR Sauldorf I – SV Großschönach II.



Für den SÜDKURIER hat Sonja Horn noch einmal zum Hörer des Basistelefons beim Rathaus gegriffen. BILD: STEINMÜLLER

Basistelefone die Nachfolger von Telefonzellen werden kaum noch benutzt

Leibertingen (hps) Das Mobiltelefon verdrängt in Leibertingen nun auch die drei Basistelefone, die als Nachfolger der Telefonzellen vor acht Jahren eingerichtet wurden. Wie Bürgermeister Armin Reitze bei der Gemeinderatssitzung mitteilte, begründet die Telekom diese Entscheidung mit der „sehr geringen Nutzung“.

Laufe des vergangenen Jahres pro Monat mit diesen Geräten Umsätze zwischen 0,00 Euro in Kreenheinstetten, 0,07 Euro in Thalheim und 0,61 Euro in Leibertingen erzielt. Als Ursache sieht die Telekom die weite Verbreitung von Handys. Der Konzern argumentiere, so Bürgermeister Reitze, mit dem Hinweis, dass durch die weite Verbreitung der Mobiltelefone der Abbau der Basistelefonanlagen ohne größere Einschnitte der Grundversorgung der Bevölkerung möglich sei.

Kirchenchor Rast-Bichtlingen singt in Beuron

Festgottesdienst zum 150. Klosterjubiläum mit Festpredigt von Erzbischof Robert Zollitsch

Sauldorf/Beuron (rhr) Die Mitgestaltung des Festgottesdienstes zum Jubiläum „150 Jahre Benediktiner in Beuron“ zählte zu den Höhepunkten des Rast-Bichtlinger Kirchenchores. Denn einen Gottesdienst zu einem so hohen Jubiläum – und dann noch mit Erzbischof Robert Zollitsch – mitgestalten zu dürfen, das ist für Dirigent Volker Nagel und seine Sänger keine Selbstverständlichkeit. Umso größer war die Freude an der Herausforderung, den Festgottesdienst feierlich im Wechsel mit der Mönchs-Schola und der Gemeinde zu gestalten. Das Repertoire reichte vom feierlichen Halleluja zum Evangelium bis zum



achtstimmigen Chorgesang.

Erzbischof Robert Zollitsch rief in seiner Festpredigt zu mehr Mitgefühl auf und forderte mehr Verantwortungsbewusstsein. „Wir erleben heute, wie not-

wendig das ist, wenn unsere Welt immer mehr zusammenrückt“, sagte er. Was Menschen auf der einen Seite des Planeten tun oder lassen, habe Auswirkungen auf die anderen. „Wenn in Ban-

gladesch Fabriken einstürzen und hunderte Menschen, die darin für Hungerlohn arbeiteten, sterben müssen, dann hat dies etwas mit uns zu tun. Solche Meldungen dürfen uns nicht kalt las-

sen“, ermahnte Erzbischof Zollitsch.

Nach dem Festgottesdienst bereiteten die Beuroner Benediktiner dem Kirchenchor Rast-Bichtlingen mit der Einladung zum Mittagessen eine große Freude. Das vierstimmige Geburtstagsständchen stimmte zur lustigen Runde ein, denn zum Kaffee und Kuchen gesellten sich die Beuroner Benediktiner und Erzbischof Robert Zollitsch zu den Gästen und Sängern. Die Freude und der Austausch über den gelungenen Festgottesdienst motivierte sowohl die Gastgeber, das Beuroner Kloster, als auch die Gäste von Rast-Bichtlingen. „Es braucht solche Highlights in einem Chor“, bedankt sich Dirigent Nagel beim Kaffeeklatsch beim Gastgeber und bei seinen Sängern. Dass ein Wiedersehen Pflicht ist, darin waren sich alle beim Abschied.

Für die Sänger des Kirchenchores Rast-Bichtlingen mit Dirigent Volker Nagel war der Auftritt ein echter Höhepunkt.

BILD: KLOSTER BEURON